

Presse

PM 12.07.2017

## **CropEnergies bestätigt gutes Ergebnis im 1. Quartal**

### **Bioethanolproduktion steigt im 1. Quartal um 38 Prozent**

*Mannheim, 12. Juli 2017* - Die CropEnergies AG, Mannheim, konnte Umsatz und Ergebnis im 1. Quartal des laufenden Geschäftsjahrs 2017/18 deutlich steigern. Wie bereits vorab am 19. Juni 2017 bekannt gegeben, wuchs der Umsatz um 38 Prozent auf 231 (Vorjahr: 168) Millionen Euro. Hauptgrund für das Wachstum waren die deutlich gesteigerten Absatzmengen an Bioethanol sowie Lebens- und Futtermitteln. In den ersten drei Monaten des Geschäftsjahrs 2017/18 wurden insgesamt 280.000 (203.000) Kubikmeter Bioethanol hergestellt. Dies führte auch zu einer Steigerung der Erzeugung von Lebens- und Futtermitteln. Der Anstieg der Produktionsmengen ist insbesondere auf die Wiederinbetriebnahme der Bioethanolanlage in Wilton, Großbritannien, im Juli 2016 zurückzuführen.

Das EBITDA verbesserte sich um 18 Prozent auf 33,1 (Vorjahr: 28,0) Millionen Euro. Entsprechend erwirtschaftete CropEnergies auch ein deutlich höheres operatives Ergebnis. Es verbesserte sich um 21 Prozent auf 23,5 (Vorjahr: 19,4) Millionen Euro. Hieraus errechnet sich eine operative Marge von 10,2 (Vorjahr: 11,6) Prozent. In der Summe aus operativem Ergebnis, dem Ergebnis aus at Equity einbezogenen Unternehmen sowie den Sondereinflüssen stieg das Ergebnis der Betriebstätigkeit deutlich um 48 Prozent auf 23,2 (Vorjahr: 15,7) Millionen Euro.

Vor dem Hintergrund des guten Starts im 1. Quartal 2017/18 hatte CropEnergies bereits am 19. Juni 2017 die Prognose für das Geschäftsjahr 2017/18 angehoben und erwartet für das Gesamtjahr einen Umsatz in einer Bandbreite von 850 bis 900 Millionen Euro. Das operative Ergebnis soll in einer Bandbreite von 50 bis 90 Millionen Euro liegen. Dies entspricht einem EBITDA zwischen 90 und 130 Millionen Euro, welches zu einer weiteren Verbesserung der Finanzposition führen wird. Im Vorjahr wurde ein Umsatz von 802 Millionen Euro und ein operatives Ergebnis von 98 Millionen Euro erzielt.

Der vollständige Bericht für das 1. Quartal 2017/18 steht auf der Webseite zum Download bereit.

### **Die CropEnergies AG**

Die klimaschonende Sicherung der Mobilität - heute und in Zukunft - ist das Geschäft von CropEnergies. Im Jahr 2006 in Mannheim gegründet, ist das Mitglied der Südzucker-Gruppe heute der führende europäische Hersteller von nachhaltig erzeugtem Bioethanol. Mit einer Produktionskapazität von 1,3 Millionen Kubikmeter Bioethanol pro Jahr erzeugt CropEnergies an vier Standorten in Deutschland, Belgien, Großbritannien und Frankreich Bioethanol, das überwiegend Benzin

---

PM 12.07.2017 > Geschäftsjahr 2017/18 > Archiv 2017 > Pressemitteilungen > Presse >

CropEnergies AG

[https://www.cropenergies.com/de/Presse/Pressemitteilungen/Archiv\\_2017/](https://www.cropenergies.com/de/Presse/Pressemitteilungen/Archiv_2017/)

[Geschäftsjahr 2017\\_18/PM\\_12\\_07\\_2017/](#)

Seite zuletzt geändert am 10.03.2018 um 14:05 Uhr

Seite 1

ersetzt. Die hocheffizienten Produktionsanlagen reduzieren den CO<sub>2</sub>-Ausstoß über die gesamte Wertschöpfungskette um durchschnittlich rund 70 Prozent im Vergleich zu fossilem Kraftstoff.

Zusätzlich zu Kraftstoffalkohol stellt CropEnergies 150.000 Kubikmeter hochreinen Neutralalkohol her, die in der Getränke-, Kosmetik- und pharmazeutischen Industrie oder für technische Anwendungen eingesetzt werden. Gleichzeitig ist CropEnergies ein bedeutender Produzent von Lebens- und Futtermitteln. Die eingesetzten Rohstoffe - Getreide und Zuckerrüben - werden vollständig genutzt. So entstehen aus den nicht-fermentierbaren Bestandteilen der Rohstoffe jährlich über 1 Million Tonnen hochwertig, eiweißhaltige Lebens- und Futtermittel.

Mit Spitzentechnologie und hoher Innovationskraft trägt CropEnergies mit dem Hauptprodukt Bioethanol dazu bei, die Mobilität heute und in Zukunft nachhaltig und aus erneuerbaren Quellen zu sichern: mobility - sustainable. renewable.

Die CropEnergies AG (ISIN DE000A0LAUP1) ist seit 2006 an der Frankfurter Börse im regulierten Markt (Prime Standard) notiert.